



Arbeitsgruppe Anerkennung – gegen Genozid, für Völkerverständigung e.V. (AGA)



Vortragseinladung



Veranstaltungstermin: Berlin, Freitag, den 15. Januar 2010, ab 19:30

Ort: Haus der Demokratie und Menschenrechte, Robert Havemann-Saal, Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin-Friedrichshain

Anfahrt: S-, U- und Regionalbahnhof Alexanderplatz, weiter mit der Tram M4 sowie den Bussen 200 und 240 jeweils bis zur Station "Am Friedrichshain".

Dr. Corry Guttstadt

Die ewigen Gäste:

Juden in der Republik Türkei zwischen Ausgrenzung, Zwangsassimilierung und Toleranz

Vortrag mit Diskussion

Zum Hintergrund:

Die jüdische Minderheit in der Türkei (gegenwärtig 18-20.000 Menschen) gilt nach weit verbreiteter Meinung als privilegiert und geschützt in einem Land, das sich in seiner modernen Geschichte sonst schwer mit religiösen bzw. ethnischen Minderheiten, teilweise auch regionalen Mehrheiten tut. Aber lässt sich das Bild von der Sondersituation der Juden als „Vorzeigeminderheit“ der Republik Türkei überhaupt aufrechterhalten? Gibt es dort Antisemitismus und aus welchen Quellen speist er sich?

Um diese Frage kompetent zu beantworten, haben wir Frau Corry Guttstadt als Referentin eingeladen nach Berlin eingeladen.

Corry Guttstadt (geb. 1955) studierte Turkologie und Geschichte an der Universität Hamburg und absolvierte ein Forschungssemester am *Center for Advanced Holocaust Studies des USHMM* in Washington. Ihre Monographie *Die Türkei, die Juden und der Holocaust* (Hamburg 2008, 520 S.) gilt schon heute nach einhelliger Meinung der Kritik als Pionierarbeit zur Geschichte der jüdischen Gemeinschaft in der Türkei. Im Zentrum der Abhandlung steht das Schicksal der sephardischen Juden in Europa während der Schoah und die Haltung der türkischen Regierung, die wenig unternahm, um ihre Staatsbürger zu retten. Michael Halévy: „Nach unserer Kenntnis ist dies die wichtigste Arbeit über die sephardischen Juden türkischen Ursprungs, die Opfer des Holocaust wurden.“

C. Guttstadt arbeitet als Übersetzerin (Türkisch), Deutschlehrerin und freie Autorin.

Laufende wissenschaftliche Projekte:

- Edition eines **Quellenbandes zur Politik der Türkei während der Schoah** (zusammen mit der *Beate Klarsfeld Foundation*)
- **Ausstellung über verschiedene Facetten türkisch-jüdischen Lebens in der Türkei, Europa und während der Schoah**

Arbeitsgruppe Anerkennung – Gegen Genozid, für Völkerverständigung e.V., Postfach 41 10 24, 12120 Berlin
Tel.: +49/(030)851 64 09 Fax: +49/(030)851 79 74 www.aga-online.org

Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG, Kontonummer 661911310, BLZ 70020270